

Guten Abend und herzlich willkommen, liebe grüne Mitstreiter*innen,
liebe Gäste,
geschätzte Vertreter*innen der Presse,

Definitiv!,

liebe Freundinnen und Freunde,
die Zeit ist reif!

Drensteinfurt braucht eine Bürgermeisterin!

Drensteinfurt braucht eine *grüne* Bürgermeisterin!

Und, **ja, ich will:**

Ich möchte Drensteinfurts erste Bürgermeisterin,
erste *grüne* Bürgermeisterin für die Menschen in Drensteinfurt werden.

Nicht weil ich sonst nichts zu tun hätte. Ganz im Gegenteil!

- Gerade *weil* ich **glückliche Mutter von drei wunderbaren Kindern bin**, weiß ich: Auch in Drensteinfurt geht es um eine **gute Zukunft** auch und vor allem für die nächsten Generationen. Das verlangt nach einer verantwortungsvollen, nachhaltigen, familienfreundlichen und überzeugenden Politik - auch hier bei uns. Ich weiß, wovon ich rede.
- Gerade *weil* ich in meinem **Job als Versicherungsfachfrau** täglich die Erfahrung mache, dass Risiken zum Leben hören, bin ich um so überzeugter: Nur eine **verlässliche Politik** von wertorientierten und authentischen Politiker*innen, die mitten im Leben stehen, kann auch eine verlässliche, tragfähige und langfristig erfolgreiche Bürger-Politik gewährleisten. Davon bin ich überzeugt.

- Gerade *weil* ich seit Jahren **bei Bündnis 90/Die Grünen engagiert** bin - als Mitglied, als Sprecherin im Vorstand, als sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Schule, Sport und Kultur -, gerade deshalb weiß ich: Kommunalpolitik ist kein Wunschkonzert. Es braucht einen **innovativen, mutigen und zugleich nüchtern-sachlichen Blick auf die realpolitischen Möglichkeiten**. „Bündnis 90/Die Grünen“ hat so mit eigenen Initiativen schon einiges erreicht: etwa den „Klimanotstand“ für Drensteinfurt, ein Bewerbungscamp für die Teamschule, den Ausbau der Ganztagsbetreuung OGS, die Einrichtung eine*r Sozialarbeiter*in an der Teamschule. Ein lebenswertes, begeisterndes und ermutigendes Zukunftsklima für alle Bürgerinnen und Bürger von Drensteinfurt, Rinkerode, Walstedde, Ameke und Mersch: Das ist mein Anspruch.
- Gerade *weil* ich für Bündnis 90/Die Grünen antreten will, bin ich davon überzeugt, dass die Agenda 2030 der Vereinten Nationen zwar 17 Ziele für eine **nachhaltige Entwicklung** in Kraft gesetzt hat. Aber klar ist doch: Diese Ziele müssen frühzeitig und nicht nur auf Europa-, Bundes-, oder Landesebene angepackt werden, sondern gerade an der **Basis von der Kommunalpolitik!** Ich bin überzeugt: Nachhaltigkeit gelingt nur in Einklang von sozialen, ökologischen und ökonomischen Interessen. Nur dann wird es gelingen, Drensteinfurt zu einem Zukunftsprojekt aller Menschen in unserer Stadt zu machen. Das treibt mich an.
- Gerade *weil* ich eine „**Grüne**“ bin, will ich **Bürgermeisterin für alle Menschen** hier bei uns sein, für ihre Sorgen und Nöte, ihre Erwartungen und Hoffnungen. Das begeistert mich, das fordert mich heraus - genau da bin ich in meinem Element!

Warum ist das so? Einige Sätze zu mir, zu meinem Leben und zu dem, was mich politisch geprägt hat:

Ich bin 1971 in **Schönebeck** bei Magdeburg in der ehemaligen DDR geboren und aufgewachsen. 1989 habe ich mich an den **Montagsdemos** in Magdeburg beteiligt. Schon damals war mir klar: Nur im **gemeinsamen Einsatz** für Demokratie, Gerechtigkeit und eine Zukunft in Freiheit und Vielfalt können wir etwas erreichen und verändern.

Die Zeit der Wende hat mir aber auch gezeigt: Politische Ideen allein haben noch nichts mit dem Leben zu tun. Niemand sollte sich ausgegrenzt fühlen, niemand überfordert, niemand übergangen. **Nur überzeugte Menschen schaffen gemeinsam die Wende zu einer guten Zukunft für alle.** Deshalb habe ich mich auch kommunalpolitisch in der unabhängigen Wählergemeinschaft Schönebeck engagiert.

Hier in Drensteinfurt kennt Ihr mich als Sprecherin des Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen, womöglich auch als Mitinitiatorin des Protestes gegen die geplante Spielhalle in Drensteinfurt im vergangenen Jahr.

Viele Eltern werden mich sicher noch in guter Erinnerung haben, weil ich mich für einen guten Übergang von der Haupt- und Realschule zur Teamschule engagiert habe.

Daher habe ich mir folgende Punkte als **zukünftige und vorrangige Ziele als Bürgermeisterin** für unsere Stadt gesteckt:

- Brücken bauen statt Barrieren
- Die "Schlafstadt Drensteinfurt" aus dem Dornröschenschlaf erwecken
- Den Klimaschutz aus seinem Schattendasein befreien
- Die soziale Stadt fördern und den Fuß von der Bremse nehmen
- Eine florierende, nachhaltige Wirtschaft
- sozialen Wohnungsbau anschieben

- Weiterentwicklung des Schulstandortes Drensteinfurt
- offene Jugendarbeit voran bringen

Ich will **engagiert und verlässlich Bürgermeisterin** für die Menschen in Drensteinfurt sein,

- weil ich eine **Vorstellung von der Zukunft** Drensteinfurts habe, die ich mit Euch, mit Ihnen, mit den Bürgerinnen und Bürgern unserer Heimat umsetzen möchte;
- weil ich lieber **pragmatisch und zukunftsorientiert agiere**, statt vergangenheits-verliebt und gegenwarts-gelähmt zu *reagieren*;
- weil ich mich **leidenschaftlich für überzeugt gesetzte Ziele unserer Bürgergesellschaft einsetze**, statt auf Biegen und Brechen parteipolitische Pläne oder Einzelinteressen durchzusetzen;
- weil mein privates, berufliches und politisches Motto ein und dasselbe ist: „**Nicht immer nur reden, MACHEN!**“
- Kurzum:

Ich möchte Bürgermeisterin, grüne
Bürgermeisterin werden, weil mir meine
Heimat Drensteinfurt am Herzen liegt -
und die Menschen, die hier leben.

Und weil die Zeit dafür reif ist. Definitiv.

Darum bitte ich um Eure Stimme für meine Nominierung als
Bürgermeisterkandidatin.

Ganz herzlichen Dank!